

Protokoll der Steuerungsgruppe – 20. Sitzung - Videokonferenz

19. Januar 2021 | 10.00 – 12.10 Uhr | Vkonferenz

Anwesende: Christoph Klock, Bernd Lülsdorf, Patricia Buschbeck, Kai Hüsemann, Lutz Büttgenbach, Anke Thatcher, Hille Beckenkamp, Andreas Boller, Ute Friedrich (beide Prozessberatung)

Entschuldigt: Benedikta Caspari

1. Einstiegsrunde: Frage

- Präzisierungen mit denen wir gut weiterarbeiten können und ein gutes Miteinander
- Zeit für gute Entscheidungen, die alle nachvollziehen können
- Präsenzveranstaltungen, weil sie unerlässlich sind für einen guten PW
- Trotz unterschiedlicher Ansichten: eine Argumentation auf der Sachebene, die zu guten Ergebnissen führt.
- Als Ergebnis eine Kirche, die Heimat für alle Christen ist
- Das Ende der Pandemie, weil sie den PW behindert.
- Das Konzept soll als Anfang verstanden und der Weg in guter Art und Weise fortgesetzt werden.
- Gute Erfahrungen mit Vkonferenzen, in denen Emotionen überkommen, sollen uns helfen uns weiter gut gegenseitig zu schützen.

2. Was bisher geschah...

Zoom:

Da davon auszugehen ist, dass bis Ostern auf dem PW nur Vkonferenzen stattfinden können, hat Bernd Lülsdorf beim Bistum die Nutzung von Zoom beantragt und nach einigem Widerstand auch genehmigt bekommen. Damit sind Vkonferenzen mit einer Teilnehmerzahl bis zu 300 Personen möglich und es enthält ein Abstimmungstool.

Erste Dekanatsrunde dieses Jahr:

Das 1-Pfarreienmodell ist ein Thema, das zu Emotionen führt. Es gab eine Aussprache, die hoffentlich zur Klärung beigetragen hat.

Pfarreien an den Grenzen des Dekanats:

Messel möchte sich alle Optionen offenhalten für einen Dekanatswechsel. Die angrenzenden Dekanate Dieburg und Dreieich sind in seiner Diskussion bereits weit fortgeschritten, es ist also Eile geboten. In den nächsten 3-4 Wochen sollten wir und die Nachbarn Klarheit haben.

Seeheim-Jugenheim hat im PGR beschlossen im Dekanat DA zu bleiben.

Erstattung von Auslagen:

Sind erfolgt.

3. Papier Strukturmodelle aus TG5

Bernd Lülsdorf hat ein Arbeitspapier aus den Rückläufen der UG erstellt. Darin sind die bisher gesammelten Kriterien aufgelistet und die vorgeschlagenen Strukturmodelle mit den Katholikenzahlen und der Anzahl der Hauptamtlichen für die jeweiligen Modelle. Aus der Zuordnung der HA für das gesamte Dekanat ergibt sich, dass 1 Vollzeitstelle 3.300 Katholiken versorgt. Zudem ist ein Fragenkatalog aufgeführt, anhand der Fragen

Katholische Kirche im Dekanat Darmstadt

lassen sich die einzelnen Modelle überprüfen. Die Moderierenden der UG werden gebeten das Papier zu redigieren. Das Ergebnis wird mit der TG5 bearbeitet. Kai Hüsemann hat direkt Änderungswünsche, die gleich aufgenommen werden.

Lutz Büttgenbach weist darauf hin, dass die ursprüngliche Vorgehensweise war, erst Kriterien zu sammeln und daraus Modelle zu entwickeln. In der UG2 ist der Wunsch aufgekommen, die Kriterien zu priorisieren und dann erst die Modelle zu entwerfen. Es fehlen auch noch die LW-Erkundungen und die TG 1-4.

4. Zeitplan

Der Zeitplan bis zur Dekanatsversammlung im März wird folgendermaßen modifiziert:

Nr.	Tag	Uhrzeit	Wer	Thema
1.	19.01.2021	10.00	Steuerungsgruppe	Zeitplan
2.	19.01.2021	18.00	Moderierendentreffen	Gemeinsame Sitzung TG 1-6
3.	25.01.2021	19.00	TG5	Strukturmodelle
4.	26.01.2021	10.00	Dienstgespräch SKAM	Bistumspapier TPT GaM
5.	26.01.2021	18.00	Gemeinsame Sitzung TG 1-6	Austausch/Vertiefung
6.	28.01.2021	19.00	Dekanatsprojektteam	Strukturmodelle/Auftrag TG5/6
7.	02.02.2021	10.00	Dekanatsrat operativ	Strukturmodelle
8.	02.02.2021	14.30	Dekanatskonferenz	Strukturmodelle
9.	02.02.2021	19.00	Dekanatsrat strategisch	Strukturmodelle
10.	09.02.2021	19.00	TG5	Beginn zweite Sitzungsperiode
11.	11.02.2021	19.00	TG6	Beginn zweite Sitzungsperiode
12.	18.02.2021	19.00	Dekanatsprojektteam	Sichtung aller Unterlagen/ Vorbereitung Dekanatsversammlung
13.	19.02.2021	10.00	Steuerungsgruppe	
14.	24.02.2021	14.30	Sekretariatskonferenz	Vermittlung
15.	09.03.2021	18.00	Dekanatsversammlung	

Do 21.01.2021 17.00 Uhr treffen sich Bernd Lülsdorf, Lutz Büttgenbach und Patricia Buschbeck per Zoom, um das Papier zu den Strukturmodellen zu redigieren.

5. Regionen

Die Dekane und Dekanatsreferenten der fraglichen Regionen 4 und 5 wollen sich zu dem Thema besprechen.

6. Abschlussrunde

- Konzentriertes, angenehmes Arbeiten.
- Intensive, gute Diskussion.
- Schleifen waren notwendig, das Ergebnis ist gut.

Für das Protokoll

Patricia Buschbeck, 19. Januar 2021

Gelesen und gezeichnet

Bernd Lülsdorf, 20. Januar 2021